

Landeshauptstadt



Beschluss-  
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Herrenhausen Stöcken  
In den Jugendhilfeausschuss  
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0416/2014

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

---

## **Förderung der "Jüdischen Kindertagesstätte Tamar" nach Änderung der Rechtsform des Trägers**

### **Antrag,**

zu beschließen,

die "Jüdische Kindertagesstätte Tamar" in bisheriger Trägerschaft des Vereins "Liberale Jüdische Gemeinde Hannover e. V." nach Umwandlung in die Rechtsform "Liberale Jüdische Gemeinde Hannover K. d. ö. R." weiterhin zu fördern.

### **Berücksichtigung von Gender-Aspekten**

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

### **Kostentabelle**

Es entstehen keine finanziellen Auswirkungen.

### **Begründung des Antrages**

Die Jüdische Kindertagesstätte Tamar betreibt in der Fuhsestr. 6 A in 30419 Hannover-Leinhausen eine zweigruppige Kindertagesstätte (1 x Krippengruppe, 15 Kinder und 1 x altersübergreifende Gruppe Krippe/Kiga, max. 25 Kinder) in Ganztagsbetreuung.

Mit den Drucksachen 1546/2007 und 1175/2009 wurden die Förderung sowie die

Erweiterung der Kindertagesstätte um eine Krippengruppe beschlossen.

Der Verein "Liberale Jüdische Gemeinde Hannover e. V." hat nun seine Rechtsform geändert und ist umbenannt in "Liberale Jüdische Gemeinde Hannover K. d. ö. R.". Dadurch bedarf es eines neuen Förderungsbeschlusses.

Weder das Platzangebot, noch die entsprechende laufende Finanzierung ändern sich durch die neue Rechtsform des Trägers.

51.42  
Hannover / 20.02.2014